



Fraktionen im Bezirksrat Mitte der Landeshauptstadt Hannover

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Rainer Folta o.V.i.A..

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 18/03/09

Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates
**Straßenbenennung an der AWD-Arena nach
Walter Rodekamp**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover wird beauftragt, den Platz vor dem Haupteingang der AWD-Arena, zwischen der Straße Arthur-Menge-Ufer, dem Stadionbad und der Geschäftsstelle des Sportvereins Hannover 96 e. V. in Walter-Rodekamp-Platz zu benennen.

Des weiteren wird die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover beauftragt, aus Mitteln des Stadtbezirksrates Mitte ein Legendenschild an das Straßennamenschild anzubringen.

Begründung:

Walter Rodekamp hat einen Bezug zum Sportpark und sein sportliches Wirken hatte eine Strahlkraft, die über die Grenzen der Landeshauptstadt Hannover hinausging. Für weitere Informationen zum Leben und Wirken der Sportlerinnen wird auf die in der Anlage befindliche Legende verwiesen.

Detlef Gerberding
Fraktionsvorsitzender

Jan Haude
Fraktionsvorsitzender

Anlage zum Antrag SPd/B90 Die Grünen

v. 02.03.09

Straßenbenennung an der AWD-Arena nach Walter Rodekamp

Walter Rodekamp

Walter Rodekamp (* 13. Januar 1941 in Hagen; † 10. Mai 1998 in Hagen) war ein deutscher Fußballspieler. Er spielte im Sturm.

Leben und Karriere [Bearbeiten]

Rodekamp spielte nach seinem Wechsel von Schalke 04 von 1963 bis 1968 für Hannover 96. Im ersten Jahr in der Regionalliga Nord, der damals zweithöchsten Spielklasse, schoss er 20 Tore in 22 Spielen und war somit ein herausragender Spieler der Aufstiegs Mannschaft. In der folgenden Saison (1964-65) gelang den Hannoveranern als Aufsteiger der Sprung auf den 5. Platz der Bundesliga-Abschlusstabelle, woran Rodekamp als Stammspieler wiederum Anteil hatte. 1965 absolvierte er außerdem seine einzigen drei Länderspiele für die Nationalmannschaft: Am 12. Mai bei einer 0:1-Heimniederlage gegen England, am 26. Mai beim 1:0-Auswärtssieg in der Schweiz, wo er das Siegtor schoss, und am 6. Juni bei einer 0:2-Niederlage beim damaligen amtierenden Weltmeister Brasilien. Danach wurde er nicht wieder ins Nationalteam berufen. Er spielte danach noch bis 1968 mit Hannover in der Bundesliga, trat aber nicht mehr sonderlich in Erscheinung. Seine Karriere ließ er bei K.B.S. BERCHEM Sport in Antwerpen/Belgien ausklingen. Von 1974 bis 1983 betrieb Walter Rodekamp das Vereinsheim des TUS Kleefeld in Hannover Kleefeld.

Walter Rodekamp

D - * 13.01.1941 - † 10.05.1998.

Erfolge als Spieler:

Bundesliga: 1× Platz 5 1965 mit Hannover 96

Die Karriere

Stationen als Nationalspieler:

| Jahr | Nation | Position | Spiele | Tore | Gelb | G/R | Rot |
|------|-------------|----------|--------|------|------|-----|-----|
| 1965 | Deutschland | Angriff | 3 | 1 | | | |

Stationen als Vereinsspieler:

| Liga | Saison | Verein | Position | Spiele | Tore | Vorl. | Gelb | G/R | Rot |
|-------------------|-----------|---------------------|----------|--------|------|-------|------|-----|-----|
| Oberliga West | 1962/1963 | FC Schalke 04 | Angriff | 3 | 0 | 0 | | | |
| Regionalliga Nord | 1963/1964 | Hannover 96 | Angriff | 34 | 33 | 1 | | | |
| Bundesliga | 1964/1965 | Hannover 96 | Angriff | 30 | 11 | 4 | | | |
| Bundesliga | 1965/1966 | Hannover 96 | Angriff | 34 | 13 | 4 | | | |
| Bundesliga | 1966/1967 | Hannover 96 | Angriff | 27 | 9 | 6 | | | |
| Bundesliga | 1967/1968 | Hannover 96 | Angriff | 32 | 5 | 4 | 0 | 0 | 0 |
| | | Summe Oberliga: | | 3 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Summe Regionalliga: | | 34 | 33 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| | | Summe Bundesliga: | | 123 | 38 | 18 | 0 | 0 | 0 |